



Ehrung beim SKV Bayerdilling (von links): der Gebietsleiter des BKV-Kreisverbandes Josef Keller, Kassier Paul Spies, Stefan Bürle, Stefan und Reinhold Cyrus sowie Vorsitzender Matthias Kolle. Foto: Martin Förg

SKV Bayerdilling weiterhin aktiv

Gut besuchte Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Gesamte Führungsriege wurde im Amt bestätigt.

Bayerdilling Er zählt mit über 100 Mitgliedern zu den vier stärksten der 75 aktiven Soldaten- und Kameradschaftsvereinen im BKV-Kreisverband. Die Rede ist vom Soldaten- und Kameradschaftsverein Bayerdilling-Wächtering (SKV).

Viele Vereine mit dieser Zielsetzung haben mit akuten Personalproblemen zu kämpfen, einzelne haben sich schon aufgelöst oder bestehen nur noch passiv. Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schwarzwirt konnte die Bayerdillinger Kameradschaft auch den Vorstand für die nächsten drei Jahre problemlos besetzen.

Einstimmig (bei maximal zwei Enthaltungen) wurde die gesamte Führungsriege mit Vorsitzenden Matthias Kolle, 2. Vorsitzenden Josef Gietl, Schriftführer Martin Förg, Kassenwart Paul Spies und den Beisitzern Bernd Wagenstaller, Wolfgang Kugler und Robert Förg bestätigt. Kassenprüfer sind wei-

terhin Stefan Cyrus und Hermann Berger. Gebietsleiter Josef Keller und Vorsitzender Matthias Kolle verliehen Ehren- und Treuenadeln für langjährige Mitgliedschaft an Stefan Bürle, Daniel Haberl (beide 10 Jahre), Reinhold Cyrus (20) und Jürgen Braun (30). Das Ehrenkreuz für besondere Verdienste ging an Stefan Cyrus (Bronze) und Josef Gietl (Silber).

Im Jahresbericht blickte Matthias Kolle auf zahlreichen Veranstaltungen zurück, darunter Kriegerwallfahrt nach Maria im Elend, Fronleichnam, Primiz-Feier von Richard Reißner, Stadtfest-Auftakt, Sommernachtsfest sowie Volkstrauertag. Wie 2024 werde man erneut Wallfahrt, die örtliche Termine und außerdem drei Feste befreundeter Vereine besuchen: KLJB Bayerdilling, SKV Rain (150 Jahre) und SKV Etting (100 Jahre).

Der Kassenbericht folgte von Kassenwart Paul Spies, ihm wurde auch eine einwandfreie Führung bescheinigt. (Adalbert Riehl)

Donauwörth Im Leben eines jeden Vereines gibt es jährlich wiederkehrende Termine und Veranstaltungen - so auch im Gesangsverein Harmonie 1856. Hier fand kürzlich die jährliche Mitgliederversammlung statt.

Nach der Begrüßung der Anwesenden und der Versammlungseröffnung durch die 1. Vorsitzende Manuela Hoidn folgte der Rückblick auf das Jahr 2024 mit einigen Höhepunkten: Es fanden 36 Proben statt. Durch intensives Proben und Erweiterung des Chorrepertoires konnten einige Auftritte realisiert werden. So setzte der Chor die seit vielen Jahren bestehende Tradition, die Bewohner des Bürgerspitals im Frühling und im Herbst jeweils mit entsprechenden Liedern und Gedichten zu erfreuen, fort. Es gab einen Auftritt im Altenheim des BRK, die Maianacht in Schäfstall sowie die Umrahmung eines Gottesdienstes in der evangelischen Christuskirche. Auch wurde eine Messe in der Kir-

Gesangsverein Harmonie blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück

Ehepaar Panek für jahrelanges Singen ausgezeichnet.



Die mit der goldenen Sängernadel geehrten: (von links) Vorsitzende Manuela Hoidn, Helga und Manfred Panek und Gabriele Meier (Vizepräsidentin des Chorverbandes Bayrisch-Schwaben). Foto: Renate Kepper

che Christi Himmelfahrt musikalisch mitgestaltet und auf dem Romantischen Weihnachtsmarkt in Donauwörth konnten die Besucher mit Weihnachtsliedern erfreut werden. Außerdem gestaltete der Chor Ende Juli seine Sommersere-

nade. Auch der Chorausflug der Sängerinnen und Sängern fand wieder großen Anklang. Ein weiterer Höhepunkt im Chorjahr war die Teilnahme des Chores am 100-jährigen Chorjubiläum des Gesangsvereines Großweingarten.

Nach dem Jahresrückblick trug Kassier Manuela Hoidn den detaillierten Kassenbericht vor. Die Kassenprüfung verlief ohne Beanstandungen. Daran anschließend wurden die Sängerin Helga Panek für 50 Jahre und ihr Ehemann Manfred für 60 Jahre aktives Singen im Chor von der Vizepräsidentin des Chorverbandes Bayrisch-Schwaben, unserer Chorleiterin, Gabriele Meier, mit der goldenen Ehrennadel des Verbandes geehrt.

Zum Ende des Jahres 2024 gehörten dem Chor 26 aktive Sängerinnen und Sänger an.

Für das aktuelle Chorjahr stehen wieder einige interessante Auftritte auf der Agenda. Zu den Proben, die (außer in den Ferien) immer montags um 19 Uhr im katholischen Pfarrheim am Münsterplatz stattfinden werden sehr gerne interessierte Sängerinnen und Sänger begrüßt. Nachfragen bitte an die Chorleiterin Gabriele Meier (Telefon 09078 968150). (Renate Kepper)

Für die Kommunalwahl gut aufgestellt

CSU Riedlingen wählt neu. Franz Ost als Ortsvorsitzender bestätigt.

Riedlingen Die CSU Riedlingen blickt zuversichtlich in die Zukunft und ist für die Kommunalwahl 2026 gut aufgestellt. Dies wurde bei der Jahreshauptversammlung deutlich, bei der der Vorsitzende Franz Ost auf ein ereignisreiches Jahr zurückblickte.

Bei den Neuwahlen wurde das Vertrauen der Mitglieder in die Führung und die Kontinuität der Arbeit der CSU Riedlingen deutlich: Franz Ost wurde als Ortsvorsitzender bestätigt, seine Stellvertreter sind Kathrin Dorf Müller und Alexander Wild. Dominik Ullmann wurde zum Schriftführer und Marina Geirhos zur Schatzmeisterin gewählt. Als Beisitzer wurden Michael Förg, Clemens Humbauer, Roland Schneider, Andreas Kunding, Josef Reichensberger, Barbara Sandner, Jens Pribil und Fritz



Bei der Ehrung von links: Alexander Wild, Kathrin Dorf Müller, Anton Rusch, Franz Ost und Wolfgang Fackler. Foto: Franz Ost

Wenninger gewählt. Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung von Anton Rusch und Hubert Ost für ihre 25-jährige Mitgliedschaft in der CSU. Der Vorsitzende würdigte

ihren langjährigen Engagement und ihren wertvollen Beitrag zur Partei und zur Gemeinschaft.

Landtagsabgeordnete Wolfgang Fackler berichtete über aktu-

elle Themen der Bundes- und Landespolitik und ging auf wichtige Veränderungen ein, die die Bürgerinnen und Bürger betreffen.

In seiner Rede blickte Ost auf die wichtigsten Ereignisse und Erfolge des vergangenen Jahres zurück und hob insbesondere den Haushalt des Landkreises Donau-Ries hervor. Ein weiterer Schwerpunkt war die Diskussion über die Bundespolitik und die Verteidigungsfähigkeit Deutschlands. Die Mitglieder brachten ihre Meinungen und Ideen ein, was zu einer lebhaften und konstruktiven Diskussion führte.

Franz Ost bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Die CSU Riedlingen setzt sich weiterhin für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein. (Franz Ost)

Führungswechsel bei der SPD Donauwörth

Ehemaliger Landrat Alfons Braun wurde für 60 Jahre SPD Mitgliedschaft geehrt.

Donauwörth Elf Jahre stand Brigitte Kundinger-Schmidt an der Spitze des SPD-Ortsvereins Donauwörth. Jetzt hat sie den Vorsitz an Cihangir Kasapoglu übergeben. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge würde sie nun in die zweite Reihe wechseln und den Vorstand gerne als Beisitzerin weiter unterstützen. Auch als Stadträtin wird sie weiterhin für die SPD-Fraktion zur Verfügung stehen.

Das langjährige SPD-Mitglied Jörg Fischer würdigte den besonderen Einsatz der scheidenden Vorsitzenden. Mit unerschöpflicher Energie und Herzblut, immer nah am Bürger, hätte sie den Ortsverein geführt und dabei durchaus auch schwierigere Phasen gemeistert. „Sie war Gesicht und Seele des Vereins und es wird nicht einfach sein, in ihre Fußstapfen zu treten“, bekräftigte der neue Vorsitzende Kasapoglu. Der neue Vorsitzende wird durch die ebenfalls neu ge-



Unser Bild zeigt von links Peter Moll (neuer stellvertretender Vorsitzender), Cihangir Kasapoglu (neuer SPD Vorsitzender), Jubilar Alfons Braun und Peter Hunke (neuer stellvertretender Vorsitzender). Foto: Brigitte Kundinger-Schmidt

wählten Stellvertreter Peter Moll und Peter Hunke unterstützt. Neu in den Vorstand gewählt wurde auch Ina Krippner als Beisitzerin. Im Anschluss blickte der Ortsver-

ein in seine Vergangenheit. Es galt eine beeindruckende Liste von Jubilaren zu würdigen: Peter Moll für 15 Jahre Mitgliedschaft. Claus Härpfer (20), Oskar Köhnlein (30), Ger-

hard Stitz, Sigrid Helmer und Franz Schön (40), Helmut Moll (45), Heinrich Kopriwa (50). Alfons Braun konnte für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Der ehemalige Landrat wurde 1965 SPD-Mitglied. Es war das Jahr der Bundestagswahl, in dem Willy Brand sich als Regierende Bürgermeister um die Kanzlerschaft bewarb, sich jedoch nicht gegen Ludwig Erhard durchsetzen konnte und erst vier Jahre später Bundeskanzler wurde. Somit hat Braun einen großen Teil der bewegten SPD Geschichte miterlebt und begleitet.

Der neue Vorsitzende Kasapoglu beschloss die Mitgliederversammlung mit einem Dankeschön für das ausgesprochene Vertrauen. Er versprach, dass Vorstand und Ortsverein sich mit hochgekoppelten Armen für einen erfolgreichen Kommunalwahlkampf 2026 einsetzen werden. (AZ)



Kinderfasching im Stadtteil Berg Dank zahlreicher Geldspenden der Besucher des Kinderfaschings in Berg sowie des Losverkaufs bei einer Tombola konnten die Organisatorinnen Eva Kögl, Sarah Boyce und Eva Kunz insgesamt 410 Euro an Rosmarie Schwyer, 1. Vorsitzende des Vereins Glühwürmchen übergeben. Ein ganz herzlicher Dank geht dabei an die Raiffeisen-Volksbank Donauwörth, die Sparkasse Donauwörth, das Kaufhaus Woha, die Firma Jotha sowie VW König, die viele Spenden für die Tombola zur Verfügung gestellt haben. Der Verein Glühwürmchen aus Tapfheim setzt sich für krebs-, schwerst- und chronisch kranke Kinder sowie deren Familien ein. Durch Spenden kann zum Beispiel die Bereitstellung von Avataren für kranke Kinder finanziert werden, damit diese trotz Krankheit am Schulunterricht teilnehmen können. Foto: Eva Kunz

Sie haben das Wort!

Unter dem Titel „Namen & Neuigkeiten“ ist hier Platz für Artikel und Fotos von Vereinen, Schulen, Kirchen sowie anderen Gruppierungen und Einrichtungen aus dem Landkreis Donau-Ries.

Sie haben so die Möglichkeit, einen Teil der Zeitung mitzugestalten und sich dazu öffentlichkeitswirksam zu präsentieren.

Wenn Sie etwas Inhaltliches beisteuern wollen, dann laden Sie Ihren Text und ggf. Bilder über unser Portal unter www.azol.de/upload hoch.

Mit diesem Angebot wollen wir unsere regionale Verankerung ausweiten. Wir freuen uns auf Ihre Neuigkeiten!